

## Beantwortung der ADFC-Fragen zur OB-Wahl 2018 durch Herrn Sandro Dreßler

1. Maßnahmen
  - 1.1. Schaffung von kostenfreien P+R / Pendler - Parkplätzen um möglichst viele Autos aus dem Stadtgebiet heraus zu halten
  - 1.2. Schaffung einer Wasserstofftankstelle – für abgasfreien Nahverkehr
  - 1.3. Attraktivitätssteigerung des Nahverkehrs durch engere Taktung ( vor allem auch in den Nebenzeiten )
  - 1.4. Optimierung der Ampelschaltungen ( Nebenzeiten-Aus, Grüne-Welle, bessere Abstimmung)
  - 1.5. Entfernung von Hindernissen wie Pollern und Drängelgittern, dafür Schaffung von mehr Radabstellanlagen
2. Ja ich strebe eine Veränderung dieser Anteile an – zu Gunsten des Umweltverbundes.
3. Seit mehreren Jahren bin ich selbst aktiv in diesem Gremium beteiligt. Ich finde dieses sehr wichtig und es sollte auch eigenständig in der Zukunft weiter existieren. Die Arbeit sollte wie bisher fortgesetzt werden.
4. Es gibt schon gute Ansätze und auch gute Ausbauzustände wie der Neubau entlang der Camburger Straße oder Richtung Isserstedt, jedoch ist noch viel zu unternehmen, um das Radfahren auch für ungeübtere Personen attraktiv zu gestalten. Seitens der Verwaltung sollten Anregungen aus dem Beirat schneller umgesetzt werden. Es kann nicht sein, dass dieser auf die Umsetzung von Beschlüssen oder Hinweisen teils jahrelang warten muss.
5. Ich finde, dass ein geleiteter Durchfahrts-Radverkehr in der Innenstadt sinnvoller wäre, als ein – jeder wo er mag. Dies könnte auch Konflikte mit zu Fuß gehenden vermindern.
6. Mein Projekt wäre quasi ein Doppelprojekt: Die Unterquerungen der Camsdorfer Brücke und der Stadtrodaer Straße. Dann könnte die gesamte Stadt ohne eine Ampel per Rad durchquert werden.